

Mein armer Kleiner

Beitrag von „Powerflower“ vom 10. November 2006 15:06

Hallo Julchen,

ich möchte dich nicht angreifen, aber es ist zuviel verlangt, dass Dienstleistende einer Tierpension regelmäßig nach dem Hund schauen. Das ist in einem Privathaushalt besser gewährleistet. Ich hätte den Hund bereits nach dem ersten Vorfall nicht mehr in die Tierpension gegeben. Meine Eltern hatten mal einen Hund, der nach einem Tierpensionbesuch zwar unversehrt und fröhlich, aber auch verwirrt war. Seither gibt es in unserem Leben keine Hundepensionen mehr, sondern nur noch Hundesitter.

Hundesitter muss man sich auch lange vorher anschauen, meine Mutter z.B. kümmert sich bereits **mindestens** ein Dreivierteljahr vor einer Reise um eine Bleibe, so bleibt genug Zeit, die Seriosität abzuchecken.

Für die Zukunft bist du besser gewappnet. Du kannst dich schon mal in [Tiersitterbörsen](#) informieren. Manche Hundesitter haben auch eine private Homepage.

Ein Auge weniger ist zwar sehr traurig, aber auch damit kann man gut leben.